

Baustelle in Kellinghusen bleibt weiter bestehen – Bürger sind wütend

Von [Gisela Tietje-Räther](#) | 15.11.2024, 14:00 Uhr



Die Arbeiten verzögern sich, weil eine Grundwasserabsenkung nötig geworden ist. Foto: Gisela Tietje-Räther

Es werden neue Schmutz- und Trinkwasserleitungen verlegt. Da dafür in fünf bis sechs Meter Tiefe gearbeitet werden muss, war eine Grundwasserabsenkung notwendig.

Die Absperrung an der Einfahrt der Vorbrügger Straße wird noch weiter bestehen bleiben. Seit August müssen PKW und LKW der ausgewiesenen Umleitung folgen. Bei Bürgern vor Ort sowie bei den Anliegern in den kleineren Anwohnerstraßen sorgt dies für Unmut. Die Betroffenen werden sich noch bis voraussichtlich Ende des Jahres in Geduld üben müssen, erklärt auf Nachfrage die Bauverwaltung.

Im Rahmen der Baumaßnahme werden neue Schmutz- und Trinkwasserleitungen verlegt. Da dafür in fünf bis sechs Meter Tiefe gearbeitet werden muss, war eine Grundwasserabsenkung notwendig. Dies wiederum zog Bodenproben aufgrund von Altlastenverdachtsfällen nach sich, was die Baumaßnahme insgesamt um einige Wochen verzögerte.



Die Bauarbeiten in der Vorbrügger Straße dauern voraussichtlich noch bis Ende des Jahres. Foto: Gisela Tietje-Räther